

Verlag

Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13
8212 Neuhausen a/Rhf.
Tel. 052-675 50 60
Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch
Internet: www.rosenfluh.ch

Redaktion

Valérie Herzog, eidg. dipl. pharm.
E-Mail: v.herzog@rosenfluh.ch
Dr. med. Christine Mücke
E-Mail: c.muecke@rosenfluh.ch
Dr. med. Adela Žatecky
E-Mail: a.zatecky@rosenfluh.ch

Berichterstattung

Klaus Duffner (KD)
Dr. med. Adela Žatecky (AZA)

Titelfoto Amsterdam

© Selman Dogan Photoworks
www.sdphotoworks.com

Titelfoto Barcelona

© marsir86/pixabay

Sekretariat

Silvia Tomasi
Tel. 052-675 50 60
Fax 052-675 50 61
E-Mail: s.tomasi@rosenfluh.ch

Anzeigenverkauf

Kurt Hess
Haldenstrasse 5
6340 Baar
Tel. 041-760 23 23
E-Mail: k.hess@rosenfluh.ch

Anzeigenregie

Manuela Behr
Tel. 052-675 50 50
Fax 052-675 50 51
E-Mail: m.behr@rosenfluh.ch

Preis für Einzelheft

Fr. 10.– plus Porto, inkl. MwSt.

Layout

Manuela Bühler
E-Mail: buehler@rosenfluh.ch

Druck, Versand

AVD GOLDACH, 9403 Goldach

Copyright

Rosenfluh Publikationen AG
Neuhausen a/Rhf.
Alle Rechte beim Verlag. Nachdruck und Kopien von Beiträgen und Abbildungen in jeglicher Form, wie auch Wiedergaben auf elektronischem Weg und übers Internet, auch auszugsweise, sind verboten bzw. bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Hinweise

Der Verlag übernimmt keine Garantie oder Haftung für Preisangaben oder Angaben zu Diagnose und Therapie, im Speziellen für Dosierungsanweisungen.

CongressSelection
ist eine Beilage zu ARS MEDICI

107. Jahrgang; ISSN 2297-3117

ECCO 2017

«Das Spektrum wird breiter»..... 2
Interview mit Gerhard Rogler

CED und das tägliche Gift..... 6
Lifestylefaktoren beeinflussen die Krankheitsaktivität

Kongressnotizen..... 8

Personalisierte Therapie mit Biologika bei CED..... 9
Therapeutisches Drug-Monitoring schafft Klarheit

Bei genetischer Anfälligkeit fördert einseitiges Essen CED..... 10
Darmflora beeinflusst die Entzündung im Darm

Wenn CED-Patienten Malignome entwickeln 14
Bei Tumoren mit hohem Rezidivrisiko Immunsuppressiva absetzen

Kongressimpressionen vom ECCO..... 17

EASL 2017

Klare C-Dominanz beim Hepatitisalphabet auf dem EASL..... 18
Interview mit Philip Bruggmann

Ziel erreicht: Hocheffektive Hepatitis-C-Therapie bei allen Subtypen..... 19
Raten des virologischen Ansprechens nähern sich 100 Prozent

Bis 2030 soll Hepatitis eliminiert sein..... 20
Erster globaler Hepatitisreport der WHO vorgestellt

Mehr Aufmerksamkeit für die primär biliäre Cholangitis..... 24
EASL veröffentlicht neue Praxisleitlinie

Neue Optionen bei fortgeschrittenem hepatozellulärem Karzinom..... 26
Sorafenib bleibt vorerst der Therapiestandard

Kongressimpressionen vom EASL..... 29

SONDERREPORTS

Integrinhemmung bei Morbus Crohn..... 11
Argumente für ein möglichst frühes Eingreifen

Neue Therapieoptionen für komplexe Crohn-Fisteln..... 15
Biologika, Stammzelltransplantation und neue chirurgische Methoden

Strategien gegen Rückfälle einer hepatischen Enzephalopathie..... 21
Hausarzt als zentraler Koordinator



© Smartup Visuals